



Informationen



Test



Einstellungen



Startbildschirm



Über das **Informationen** Menü können Informationen der ECU angezeigt werden

Über das **Test** Menü können weitere Daten abgerufen und einige AUX Funktionen geprüft werden.

Über das Einstellungen Menü kann die Konfiguration für das Serviceintervall, das Info Centre 2, die LED-Anzeige und für die TPMS Radsensoren eingestellt werden.

Im Startbildschirm-Menü kann der Benutzer Info Centre Funktionen auswählen, die beim Einschalten und vor dem Hauptmenü angezeigt werden:

DTC	
Aktiv	Zeigt bis zu 8 aktive Fehlercodes (DTC) an
Gespeichert	Zeigt bis zu 8 gespeicherte Fehlercodes (DTC) an
Löschen	Löscht alle in der ECU gespeicherte Fehlercodes
Wartungsleuchte	Zeigt den Grund für das Blinken der Warnleuchte an
Blinkende LED	Zeigt den Grund für das Blinken der Info-Centre Wartungs LED an
Belagverschleiß	
Belagverschleiß	Zeigt den Belagverschleißstatus an (OK oder Service (Wartung))
LWI Reset	Um den Belagwechsel in der ECU zu bestätigen

Achslast:	Zeigt die aktuelle Achslast an
Kippwinkel:	Zeigt den aktuellen Kippwinkel des Anhängers an
Luftdruck:	Zeigt die aktuellen Betriebsdrücke an
Räder:	Zeigt die aktuellen Raddrehzahlen an
Aux Test:	Mit Hilfe von diesem Menü können die Zusatzfunktionen des EB+ EIN- oder AUSgeschaltet werden
Bremstest:	Wird für das EIN- oder AUS-Schalten der EB+ ALB-Regelung bei der Bremsenprüfung verwendet

Wartung	
Intervall	Wird zum Anpassen der EB+ Wartungsanzeige verwendet. Sowohl Tage als auch Wegstrecke (Meilen oder km) können angepasst werden. Die eingegebenen Dauerverte werden dem aktuellen Wegstreckenzählerstand hinzuaddiert und werden erst nach Betätigen des Service Reset (Wartungszurücksetzung) aktiviert.
Reset	Wird zum Zurücksetzen der EB+ Wartungsanzeige verwendet.
Info Centre	
Sprachen	Das Info Centre 2 verfügt über mehrere Sprachen.
Startbildschirm	Mit Hilfe dieses Menüs kann der Benutzer Info Centre Funktionen auswählen, die beim Einschalten und vor dem Hauptmenü angezeigt werden.

- > Keine (Bei dieser Auswahl ist keine Startbildschirmoption aktiviert)
- > Distanz
- > DTC
- > AUX
- > Summe der Achslasten
- > Sprache
- > Freigeben
- > Kippwinkel
- > Reifendruck
- > Benutzerdefiniert (Wird diese Option gewählt, können nachfolgende Funktionen gewählt werden)

Reifendruck	
Reifendruck	Das Reifendrucküberwachungssystem misst ständig den Luftdruck und die Temperatur in den Anhängerreifen
Distanz	
Wegstrecke	Zeigt die im EB+ gespeicherten zurückgelegten Strecken an. Es kann zur Anzeige von Meilen oder Km konfiguriert werden
Trip 1	Zeigt die zurückgelegte Wegstrecke „Trip 1“ seit dem letzten Reset an
Trip 2	Zeigt die zurückgelegte Wegstrecke „Trip 2“ seit dem letzten Reset an
Service (km)	Zeigt die verbleibende Wegstrecke (Meilen oder Km) bis zur nächsten Wartung an
Service (Tage)	Zeigt die verbleibenden Tage bis zur nächsten Wartung an

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte der Broschüre „INFO CENTRE 2 Bedienungsanleitung“ (006 300 001), verfügbar auf www.haldex.com

Anhänger	
Datenschild	Zeigt die EB+ Datenschilddaten an
Konfiguration	Zeigt die EB+ Konfiguration als Grafik an
Fahrgestellnummer	Zeigt die Fahrgestellnummer des Fahrzeuges an
ECU Version	Zeigt die EB+ Softwareversion an Zeigt die EB+ Seriennummer an Zeigt die Info Centre Softwareversion an

Fleet+ Daten	
	Das Fleet+ PC Programm bietet dem Bediener die Möglichkeit, Anhängerdaten zu betrachten Das Info Centre bereitet Übersichtsdaten vor, damit die aufgezeichneten Ereignisse besser interpretiert werden können

PIN	Mehrere Info Centre Menüs sind mit einer PIN geschützt.
Freigeben	Über dieses Menü wird das Info Centre mittels einer gültigen PIN freigegeben.
Reifenfaktor	Zeigt die Einstellungen für EB+ Radfaktor und Sensorzähne an.
Datumsformat	Ermöglicht dem Benutzer die Einstellung des Datumsformats.
Datum	Das im Info Centre gespeicherte Datum wird zum Datieren der aufgetretenen EB+ Fehler verwendet.
Uhrzeit	Einstellung der Uhrzeit (24 Stundenformat)
Einheiten	Wird für die Auswahl zwischen metrischen und imperialen Einheiten für das Info Centre verwendet
Kontrast	Mit Hilfe dieses Menüs können Sie den Kontrast des LCDs einstellen
Anzeige	Selbsttest für das Info Centre Display

TPMS ID	
	Zeigt eine vollständige Liste der konfigurierten Räder und Sensor-IDs an und ermöglicht dem Bediener das Austauschen von Radsensoren.

LED-Einstellungen	
Blinken B+	Wird zum Konfigurieren der Funktionsweise der Wartungs-LED verwendet, wenn das Info Centre über die EBS mit Strom versorgt wird.
Blinken Batterie	Wird zum Konfigurieren der Funktionsweise der Wartungs-LED verwendet, wenn das Info Centre über Batterie mit Strom versorgt wird.
Kippwinkel	Wird zur Einstellung des Kippwinkels verwendet, bevor die Wartungs-LED blinkt.

Der benutzerdefinierte Startbildschirm kann bis zu 5 der folgenden Elemente anzeigen:

- > Wegstreckenzähler
- > Wartung
- > Wartungsintervall
- > DTC
- > Gespeicherte DTC
- > Belagverschleiss
- > Behälter
- > Summe der Achslasten

Info Centre 2 Schnelleinstieg



Innovative Vehicle Solutions

Bedienfeld

Diese Taste wird verwendet:
Zum EIN-Schalten der Info Centre Einheit zum Wechseln in die Untermenüs
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Aktionen
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Wertänderungen
Zum Eingeben/Bestätigen von Info Centre Konfigurationsänderungen

OK Button



UP Arrow & DOWN Arrow



Service LED



Service LED Flashing 'ON' & 'OFF':



Diese Taste wird verwendet:
Zum EIN-Schalten der Info Centre Einheit zum Durchlaufen des Haupt- und der Untermenüs nach oben
Zur Auswahl der Info Centre Konfigurationseinheiten
Zur Auswahl numerischer Werte

Diese zeigt den Status des Info Centre und des EB+ an. Seine Funktion kann über das Menü LED Settings (LED-Einstellungen) konfiguriert werden.

Weist darauf hin, dass aktive DTCs vorliegen oder dass das Wartungsintervall abgelaufen ist.
Die Leuchte blinkt nach Ausschaltung, bzw. nachdem sich das Info Centre selber ausgeschaltet hat, weitere 10 Minuten.

Beschreibung

Das Info Centre 2 ist eine am Anhänger montierte Diagnoseeinheit zum Auslesen von Kilometerständen und Diagnosecodes sowie anderen Daten des elektronischen Steuergerätes für EB+ (Softwarestand C497/498/499 oder höher).

Das Info Centre 2 ist fest mit dem Diagnose-Anschluss „DIAG“ der ECU verbunden. Wird die ECU über ihre normale Spannungsversorgung (ISO7638 permanent) mit Strom versorgt, werden Daten an den Speicher des Info Centre übertragen, die dann abgerufen werden können. Die Stromversorgung wird über den ECU Diagnosestecker vom Fahrzeugsystem gewährleistet.

Die ADR Version des Info Centre hat keine integrierte Batterie und kann somit nicht im Batteriemodus betrieben werden (Informationen sind somit nur bei permanenter Stromversorgung über ISO 7638 abrufbar). Andere Funktionen (z.B. Uhr), die eine Batterie erfordern, sind auch bei permanenter Stromversorgung nicht verfügbar.

Funktion:

Das Info Centre zeigt beim Ersten Einschalten im Startbildschirm vom Bediener festlegbare Informationen (siehe Abschnitt Startbildschirm), die beim nächsten Einschalten des Info Centre dann automatisch aufgerufen werden.

Passwortschutz



Alle Bildschirme, in denen der Benutzer Änderungen in Datenfeldern vornehmen kann, sind passwortgeschützt. Wenn der Benutzer eine Funktion aufruft, während das Info Centre gesperrt ist, wird er zur Eingabe der PIN, genau wie im Falle der Freigabefunktion im Menü Settings, aufgefordert.

Anmerkung: Standardmäßig ist der PIN auf 0123 gesetzt. Die PIN-Abfrage bleibt aktiv für:

- > 1 Minute in einem Menü
- > 2 Minuten in einer Funktion

Passwortschutz dauerhaft entfernen

Um den Passwortschutz dauerhaft zu entfernen kann der PIN auf 0000 gesetzt werden. Zum Reaktivieren des Passwortschutzes ist ein alternativer PIN einzugeben.

Info Centre 2 Fehlercodes

Sensor **1A** oder **1B** Kabelunterbrechung/Kurzschluss
Sensor **2A** oder **2B** Kabelunterbrechung/Kurzschluss
Sensor **1A** oder **1B** Signal unregelmäßig
Sensor **2A** oder **2B** Signal unregelmäßig
Sensor **1A** oder **1B** Signal schwach oder fehlt
Sensor **2A** oder **2B** Signal schwach oder fehlt

Betätigungsmagnet Kurzschluss
Betätigungsmagnet Unterbrechung
Betätigungsmagnet Kurzschluss zu B+
Betätigungsmagnet undefinierter Fehler

EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Kurzschluss
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Kurzschluss
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Unterbrechung
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Unterbrechung
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet Kurzschluss zu B+
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet Kurzschluss zu B+
EPRV **21** oder **22** Druckhalte-Magnet undefinierter Fehler
EPRV **21** oder **22** Drucksenk-Magnet undefinierter Fehler
EPRV **21** oder **22** Sensor Zylinderdruck Kurzschluss
EPRV **21** oder **22** Sensor Zylinderdruck Unterbrechung
EPRV **21** oder **22** verzögertes Wiederbeschleunigen

Drucksensor Vorrat Kurzschluss
Drucksensor Vorrat Unterbrechung
Unzulässiger Vorratsdruck >9,75 bar

Pneumatischer Steuerdruck abweichend/fehlt

Drucksensor Federung Kurzschluss
Drucksensor Federung Unterbrechung
Balgdruck Federung zu niedrig
Balgdruck Federung 3. Modulator zu niedrig

Druckschalter (REV) Kurzschluss
Druckschalter (REV) elektrische Unterbrechung
Druckschalter (REV) pneumatischer Fehler
Druckschalter (REV) Signalfehler

Sensor 3. Modulator
Magnet 3. Modulator
Kabel 3. Modulator
3. Modulator verzögertes Wiederbeschleunigen

ISO 7638 CAN-Datenverbindung fehlerhaft
ISO 7638 CAN-Datenverbindung Datenfehler
ISO 7638 Stromversorgung Fehler
Unterspannung <19 Volt
Überspannung >32 Volt
Stromversorgung undefinierter Fehler

ECU EEPROM-Speicherfehler
ECU Konfigurationsfehler
ECU EEPROM undefinierter Fehler
ECU abgeschaltet – shutdown
Stability Sensor (RSP) Kurzschluss
Stability Sensor (RSP) Unterbrechung
Stability Sensor (RSP) Signalfehler

AUX 1/AUX 2/AUX 3/AUX 4/AUX 5

Extern TPMS

Mögliche Ursachen

Sensor bzw. Kabel unterbrochen oder Kurzschluss
Sensor bzw. Kabel unterbrochen oder Kurzschluss
Radlager zu viel Spiel, Polrad Taumelschlag
Radlager zu viel Spiel, Polrad Taumelschlag
Sensorabstand zu groß, Polrad Taumelschlag
Sensorabstand zu groß, Polrad Taumelschlag

Interner Kurzschluss
Interne Unterbrechung
Interner Kurzschluss
Interner Magnetventilfehler

Interner Kurzschluss
Interner Kurzschluss
Interne Unterbrechung
Interne Unterbrechung
Interner Kurzschluss
Interner Kurzschluss
Interner Magnetventilfehler
Interner Magnetventilfehler
Interner Kurzschluss
Interne Unterbrechung
Leitung geknickt, mechanischer Radbremsfehler

Interner Kurzschluss
Interne Unterbrechung
Vorratsdruck zu hoch (Druckbegrenzung LKW def.)

Druck an Anschluss 4 unplausibel

Interner Kurzschluss
Interne Unterbrechung
Balgdruck außerhalb des zulässigen Bereiches
Balgdruck außerhalb des zulässigen Bereiches

Druckschalter/Kabel Kurzschluss
Druckschalter/Kabel unterbrochen
Druckschalter mech./pneum. Fehler
Druckschalter Signal unplausibel

Sensoren 3. Modulator elektrisch defekt
Magnetventile 3. Modulator elektrisch defekt
Verbindungskabel 3. Modulator defekt
Leitung geknickt, mechanischer Radbremsfehler

CAN-Verbindung (Pin 6 oder 7) fehlerhaft
CAN-Verbindung (Pin 6 oder 7) Datenfehler
Spannung an Pin 1 oder 2 zu gering (ISO 7638)
Spannung an Pin 1 oder 2 zu gering (ISO 7638)
Spannung an Pin 1 oder 2 zu hoch (ISO 7638)

Interner ECU Fehler
Interner ECU Fehler
ECU nicht oder falsch parametrierung
Interner ECU Fehler
Interner ECU Fehler

Sensor oder Kabel Kurzschluss
Sensor oder Kabel Unterbrechung
Sensorsignal unplausibel

Zusatzanschlüsse angeschlossene Geräte fehlerhaft

TPMS Hardware fehlerhaft (RCU, WUS, u.s.w.)